



JÄRBO

92456



Camo - gerippte Mütze

Einfach, aber schön! Eine gerippte Mütze, die im Herbst gut wärmt. Ein gutes Einsteigerprojekt in unserem weichem Merinogarn Mio.

GARN Mio (100% Merinowolle. Knäuel ca 50 g = 170 m)

MASCHENPROBE Ca 27 M x 28 R im Rippenmuster (ungespannt) mit Nd 4 mm = 10 x 10 cm

GRÖSSE Passend für einen Kopfumfang von ca 48-58 cm

UMFANG DER MÜTZE Ca 38-39 cm (ungespannt)

GARNVERBRAUCH Ca 170 g (fg 30217)

NADELSPIEL 4 mm

RUNDSTRICKNADELN 4 mm, 40 cm

ZUBEHÖR 9 Maschenmarkierer

ERLÄUTERUNGEN

Umschlagkante: *1 M durch das hintere Maschenglied abheben, Faden hinter die Arbeit legen, 1 li M*. Von *-* bis zum Ende der Runde wiederholen.

übz Abn: 1 M wie zum rechts stricken abheben, 1 re M stricken, die abgehobene M über die gestrickte M ziehen.

Hinweis! Die Mütze wird mit doppeltem Faden gestrickt.

MÜTZE

Mit Rundstricknadeln 4 mm 104 M anschlagen. Zur Runde schließen ohne die Maschen zu verdrehen. Mit einem Maschenmarkierer den Beginn der Runde markieren. Im Rippenmuster (1 re M, 1 li M) stricken bis die Arb 8 cm misst. Eine Umschlagkante stricken, siehe Erläuterungen. Weiterhin im Rippenmuster für 8,5 cm ab der Umschlagkante stricken. Eine neue Umschlagkante stricken. Weitere 23 cm (oder die gewünschte Länge) im Rippenmuster seit der letzten Umschlagkante stricken.

Einen Maschenmarkierer an der nächsten Masche befestigen, die rechts sein sollte (1. Maschenmarkierer ist um die 1. Masche der Runde) und diese rechts stricken, 23 M im Rippenmuster stricken, einen Maschenmarkierer an der nächsten Masche befestigen, die rechts sein sollte und diese rechts stricken, 1 li M. Von *-* weitere 3 Mal wiederholen. Es ist nun eine Runde gestrickt und es befinden sich 8 Maschenmarkierer in der Runde.

Ab jetzt wird in jeder Runde bei jedem Maschenmarkierer wie folgt abgenommen: *1 übz Abn, im Rippenmuster bis 1 Masche vor dem Maschenmarkierer, 2 M re zus str, 1 li M*. Von *-* weitere 3 Mal wiederholen. Diese Abnahmerunde insgesamt 9 Mal wiederholen = 32 M verbleiben in der Runde. Bei Bedarf auf das Nadelspiel wechseln.

Die 1. M re str und auf die 4. Nadel heben. Ab jetzt 2 M re zus str bis zum Ende der Runde = 16 M in der R. Eine weitere Runde 2 M re zus str = 8 M in der R.

Den Faden abschneiden und durch die verbliebenen Maschen fädeln. Alle Fäden vernähen.

Tipps und Ratschläge

Um Fragen zu vermeiden, die Anleitung gründlich lesen, bevor mit der Arbeit begonnen wird.

Maschenprobe: Fertige immer ein Teststück nach der Empfehlung an. Stimmt dieses nicht mit der angegebenen Maschanzahl überein, noch einmal mit dünneren bzw. dickeren Nadeln wiederholen.

Diagramm: Lege ein Lineal im Diagramm an die Reihe, die gerade gestrickt wird.

Bewegungsspielraum: Der Bewegungsspielraum ist bei jeder Anleitung, je nach Art und Form, unterschiedlich. Um die richtige Größe zu ermitteln, empfehlen wir, zuerst die Körpermaße zu bestimmen. Danach bestimmst du selbst die Größe anhand des Bewegungsspielraums, welchen das Kleidungsstück haben soll und damit die Passform. Die Angaben der Skizzen beziehen sich immer auf die Maße des Strick- bzw. Häkelstückes.

Mehrfarbiges Stricken: Wenn mehr als 3-4 Maschen in der gleichen Farbe gestrickt werden, sollte der Faden, der mitläuft, mit dem Faden, der gestrickt wird, überkreuzt werden. Wenn mehrere Reihen in Folge überkreuzt werden muss, darauf achten, dass nicht an der gleichen Stelle überkreuzt wird.

Garnalternative: Der Garnverbrauch und das Maschenbild kann sich bei einer anderen Garnwahl unterscheiden (auch bei Garnen aus derselben Garngruppe).

Tipps für handgefärbtes Garn: Darauf achten, dass von Anfang an genug Garn für das ganze Projekt vorhanden ist, da es sich von Partie zu Partie unterscheiden kann. Gerne abwechselnd zwei Reihen aus dem einen Knäuel und zwei Reihen aus dem anderen Knäuel stricken, um eine gleichmäßige Farbverteilung zu erhalten.

Spannen und Waschen: Garn kann abfärben, wenn es eine Weile im feuchten Zustand liegt. Besondere Vorsicht ist bei Projekten mit starken Kontrastfarben geboten. Die Arbeit befeuchten, gerne mit einer Sprühflasche, und überschüssiges Wasser vorsichtig durch Aufrollen in ein Handtuch ausdrücken. Zum Trocknen flach ausbreiten und nach den angegebenen Maßen spannen.

Abkürzungen

STRICKEN

abh = abheben, **abk** = abketten, **Abn** = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **dopp Abn** = doppelte Abnahme, **dopp übzg Abn** = doppelt überzogene Abnahme, **Erkl** = Erklärungen, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **gl re** = glatt rechts, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **kr re** = kraus rechts, **li M** = linke Masche/n, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **MM** = Maschenmarkierer, **R** = Reihe/n, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runde/n, **re M** = rechte Masche/n, **restl** = restlich/e, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **übzg Abn** = überzogene Abnahme, **Umschl** = Umschlag, **verschr** = verschränkt/e, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **VT** = Vorderteil, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus str** = zusammenstricken

HÄKELN

Abn = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **doppStb** = Doppeltes Stäbchen, **dreifStb** = Dreifachstäbchen, **Erkl** = Erklärung/en, **fM** = feste Masche, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **hStb** = halbes Stäbchen, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **Km** = Kettmasche, **Lfm** = Luftmasche, **Lfmgl** = Luftmaschenglied, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runden, **restl** = restliche, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **Stb** = Stäbchen, **Stbgr** = Stäbchengruppe, **Umschl** = Umschlag, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus geh** = zusammengehäkelt, **5-Lfmgl** = Luftmaschenglied mit 5 Luftmaschen